FACHDIENST FÜR INTEGRATION UND MIGRATION

Caritasverband Leverkusen e.V.

caritas
LEVER
KUSEN

ANGEBOTE
von Januar bis Juni 2024

BERATUNG

Der Fachdienst für Integration und Migration des Caritasverbandes Leverkusen e.V. versteht sich als Fachstelle für integrationsspezifische Belange innerhalb der Stadt Leverkusen. Wir übernehmen die Sozialberatung für kommunal zugewiesene Geflüchtete und weitere Zugewanderte, sowohl in den städtischen Gemeinschaftsunterkünften als auch vor Ort in ausgewählten Stadtteilen.

I. Flüchtlingsberatung

Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Unterstützung bei der Aufenthaltssicherung, bei Fragen zum Asylverfahren einerseits und Informationen zu sozialrechtlichen Vorgaben und Regelungen andererseits.
Auch Behörden, Regel- und Fachdienste, Bildungsinstitutionen, soziale Einrichtungen und Migrantenorganisationen finden in uns fachlich kompetente Ansprechpersonen.

Wir sind regelmäßig in den einzelnen kommunalen Gemeinschaftsunterkünften und in verschiedenen Stadtteilen präsent. Die Sprechstunden und Ansprechpersonen entnehmen Sie bitte den Aushängen vor Ort.

II. Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)

Die Migrationsberatung richtet sich an nach Leverkusen zugewanderte Menschen mit der Perspektive auf Daueraufenthalt. Schwerpunkte bilden die Vermittlung in Integrationskurse, die Hilfestellung bei der beruflichen Integration, dem Erhalt sozialer Leistungen sowie Beratung in Fragen der Familienzusammenführung.
Personen, die einer besonderen weiterführenden Unterstützung bei der Integration bedürfen, bieten wir spezifische Hilfen und Maßnahmen zur Stärkung der vorhandenen Potenziale an.
Regelmäßig bieten wir in verschiedenen Stadtteilen Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung (0214 855 42 600) an.

INTEGRATIONSAGENTUR

Globale Veränderungen und zunehmende Individualisierungsprozesse führen zu mehr gelebter und erlebbarer Vielfalt in allen gesellschaftlichen Bereichen. Mit unserer Arbeit möchten wir zu einer diversitätsbewussten Gesellschaft beitragen, die Pluralität als selbstverständlich und bereichernd anerkennt. Als Integrationsagentur sind uns hierbei Fragestellungen im Kontext von Migration und / oder Flucht ein besonderes Anliegen. Im Rahmen der Integrationsagentur konzentrieren wir uns auf folgende vier Arbeitsfelder:

Sozialraumarbeit:
Als Bindeglied, Türöffner und Motor trägt die Integrationsagentur maßgeblich zu einer gelingenden Integration vor Ort bei.

- Stärkung von Teilhabechancen und Selbsthilfekräften
- Aufbau von (niedrigschwelligen) Angeboten
- Aktivierung gemeinschaftlicher Prozesse

Bürgerschaftliches Engagement:
Neuzugewanderte Menschen haben in ihrer Orientierung im neuen Lebensumfeld häufig zahlreiche Hürden zu überwinden. Konkrete Tätigkeitsfelder der ehrenamtlich Engagierten sind unter anderem:

- Übernahme sozialer Patenschaften
- Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache
- Übernahme einer Jobpatenschaft
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Interkulturelle Öffnung:
Kultursensibles und diversitätsbewusstes Arbeiten stellen eine wichtige Voraussetzung dar, um Chancengleichheit und Teilhabe aller Bewohner/innen Leverkusens zu gewährleisten. Unsere Angebote in diesem Arbeitsbereich sind unter anderem:

- Konzeption und organisatorische Durchführung von Fortbildungen rund um das Thema Interkulturelle Öffnung und Vielfaltsgesellschaft
- Beratung zur Erweiterung der individuellen professionellen Handlungsmöglichkeiten (z.B. Konfliktmanagement)
- Unterstützung bei kultursensibler Elternarbeit

Antidiskriminierungsarbeit:
Diskriminierung und Rassismus sind Teil des gesellschaftlichen Alltags.
Wir arbeiten an einer vorurteilsbewussten, diskriminierungs- und machtkritischen Haltung. Konkrete Angebote in diesem Arbeitsbereich sind unter anderem:

- Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen und Workshops
- Fachlicher Austausch und Fallgespräche
- Bedarfsgerechte Vermittlung von Referent/innen

In diesem Heft finden Sie aus den genannten Arbeitsfeldern zahlreiche Angebote, zu denen wir Sie gerne begrüßen. Wir haben sie in die Rubriken Begegnung, Bildung, Aktionen und Projekte unterteilt.

Internationale Wochen gegen Rassismus 11. - 24.03.2024

Unser Bild von Afrika und von Schwarzen Menschen

Vortrag und Gespräch mit der Journalistin
Tina Adomako

Der afrikanische Kontinent ist vielseitig: In über 50 Ländern leben mehr als 1,4 Milliarde Menschen. Der europäische Blick auf den Kontinent fokussiert sich jedoch nach wie vor auf Kriege, Krankheit und Armut. Welche Bilder haben sich in unseren Köpfen von Afrika und von Schwarzen Menschen eingeprägt? Woher stammen diese Bilder? Und wie beeinflussen sie bis heute, wie über den Kontinent, seine Menschen und Menschen nichtweißer Hautfarbe gedacht wird? Diesen Fragen wird Tina Adomako in ihrem Vortrag nachgehen.

Tina Adomako ist freie Journalistin und war zehn Jahre Vorstandsmitglied der ‚Neuen deutschen Medienmacher*innen'. Die ‚Neuen deutschen Medienmacher*innen' sind ein bundesweites Netzwerk von Medienschaffenden mit oder ohne Einwanderungsgeschichte, die sich für mehr Diversität in den Redaktionen, für gute Berichterstattung und gegen Hass im Netz einsetzen.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: 21.03.2024, 18.00 Uhr
online über Microsoft Teams

Referent/in: Tina Adomako

Weitere Informationen:
Malin Schumacher, 0214/85542 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Menschen haben Rechte - überall!

Kreative Aktion

Zum Motto der diesjährigen internationalen Wochen gegen Rassismus „Menschenrechte – überall" sind Klein und Groß eingeladen, ihre Vorstellungen und Ideen zu den Menschenrechten kreativ umzusetzen.
Auf Blumenkübeln können alle Teilnehmenden in Form eines Bildes, in Form von Zeichnungen oder Worten ihr dauerhaftes, sichtbares Zeichen für Menschenrechte gestalten.
Die Blumenkübel werden dekorativer Bestandteil des neuen Quartierstreffs.

In Kooperation mit dem Quartierstreff Wiesdorf.

Zielgruppe: Kinder und Erwachsene

Termin und Ort: 14.03.2023, 9.00 – 15.00 Uhr
Quartierstreff Wiesdorf, Breidenbachstraße 5-7

Referent/in: Carola Pfeuffer, Malin Schumacher, Svenja Stettes, Ulrike Liebe

Weitere Informationen:
Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de,
Svenja Stettes, 0214 31190120, info@quartierstreff.de

Café Josefstraße

Offener Familientreff in der Gemeinschaftsunterkunft

Gemeinsam Tee trinken, mit den Kindern spielen, Deutsch sprechen oder kreativ sein. Einfach mal aus dem Alltag in der Gemeinschaftsunterkunft ausbrechen und abwechslungsreiche Stunden verbringen.
Unser offener Familientreff wird von ehrenamtlich Engagierten begleitet, die jederzeit ein offenes Ohr für Fragen und Anliegen haben.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn und der Pfarrgemeinde Leverkusen Südost.

Zielgruppe: Familien der Gemeinschaftsunterkunft

Termin und Ort: jeder 1. und 3. Montag im Monat
Gemeinschaftsunterkunft Josefstraße 10, Manfort

Referent/in: ehrenamtlich Engagierte

Weitere Informationen:
Güven Cöcü, 0214 855 42 505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Treffen für Ehrenamtliche

Regelmäßiges Treffen für Ehrenamtliche im Integrationsbereich

Die Begleitung von Zugewanderten ist eine anspruchsvolle, lohnende und oft bereichernde Aufgabe.
Gleichzeitig werfen sich Fragen auf – sowohl zu der ehrenamtlichen Tätigkeit selbst, als auch zu den gesellschaftlichen Diskussionen, die in der letzten Zeit immer kontroverser werden. Zudem sind die Aufgaben im Ehrenamt häufig sehr komplex.
In diesen regelmäßigen Treffen sind Ehrenamtliche und Interessierte aus dem Integrationsbereich eingeladen, sich auszutauschen, zu informieren und gegebenenfalls fortzubilden.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: einmal im Quartal, 18.00 Uhr
Caritas Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21, Wiesdorf

Referent/in: Güven Cöcü und andere

Weitere Informationen:
Güven Cöcü, 0214 855 42 505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Shinrin Yoko

Waldbaden

Frei aus dem Japanischen übersetzt bedeutet „ShinrinYoku“ „Eintauchen in die Waldatmosphäre“ oder „Waldbaden“.
Ziel des Waldbadens ist, die positiven Einflüsse des Waldes auf den menschlichen Organismus zu erleben und die eigene körperliche, aber auch geistige Gesundheit zu stärken. Naturerlebnis-Führungen mit Martina Schultze, das heißt: Bekanntes neu entdecken, in aller Ruhe die Natur genießen, schöne Orte sehen, Bemerkenswertes am Wegesrand finden. Sie sind herzlichst eingeladen im Rahmen einer Wanderung in Leverkusen in den Wald einzutauchen.

Zielgruppe: Ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe

Termin und Ort: 18.05.2024, 13:00 – ca. 16:30 Uhr
Treffpunkt Bushaltestelle Nittumer Weg, Schlebusch

Referent/in: Martina Schultze (Naturpädagogin und Wanderführerin)

Weitere Informationen:
Güven Cöcü, 0214 855 42 505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Frauentreff

Begegnen. Entspannen. Basteln.

Wir laden alle Frauen der Gemeinschaftsunterkunft Heinrich-Claes-Straße ein, einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.
Gemeinsam machen wir Entspannungsübungen, tauschen uns aus und sind kreativ. Jede Frau ist eingeladen, selbst Ideen für die Gestaltung des gemeinsamen Nachmittags einzubringen.

Zielgruppe: Interessierte Bewohnerinnen

Termin und Ort: ab 22.01.2024 jeden 2. Montag 16.00 bis 18.00 Uhr, Aufenthaltsraum in der Heinrich-Claes-Straße 31, Küppersteg

Referent/in: Ursula Velten und Malin Schumacher

Weitere Informationen:
Ursula Velten, 0176 15 00 51 37, ursula.velten@caritas-leverkusen.de
Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Elterncafé

Informations- und Kommunikationsangebot für Eltern am Schulstandort Dönhoffstraße

Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen: Ein Austausch rund um die Themen Schulalltag, Familie, und Erziehung. Hier können neue Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht werden. Gleichzeitig werden Informationen und thematische Impulse zu relevanten Themen gegeben.

- Grundschule und OGS - wie begleite ich meine Kinder beim Lernen?
- Aufbau und Funktion des deutschen Schulsystems
- Erziehung in verschiedenen Kulturen
- Medienalltag – wie leben wir das in unserer Familie?

Das Angebot wird durch regelmäßige gemeinsame Aktivitäten ergänzt.

Zielgruppe: Eltern der Grundschulkinder

Termin und Ort: donnerstags, 9.00 – 10.30 Uhr, Mensa der OGS Wiesdorf, Dönhoffstraße 94

Referent/in: Carola Pfeuffer, Viktoria Inveen, Tatjana Haerle

Weitere Informationen:
Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Elterntreff

Kontakte knüpfen, ins Gespräch kommen, Erfahrungen austauschen

Alle Eltern der städtischen Tageseinrichtung für Kinder/Familienzentrum Nobelstraße sind eingeladen, gemeinsam ins Gespräch zu kommen, untereinander Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen, Informationen und Tipps zu erhalten und Spaß zu haben.

Neben dem Austausch zu aktuellen Themen wie Herausforderungen des Familienalltags, Erziehungsfragen, Kindergesundheit, Ernährung, werden Wünsche der Eltern aufgegriffen und gemeinsam kleinere Aktionen innerhalb der Einrichtung umgesetzt.

Zielgruppe: Eltern der städtischen Tageseinrichtung für Kinder/Familienzentrum Nobelstraße

Termin und Ort: mittwochs, 8.30 – 10.00 Uhr, Städtische Tageseinrichtung für Kinder, Nobelstraße 33c, Wiesdorf

Referent/in: Carola Pfeuffer

Weitere Informationen:
Carola Pfeuffer, 0214 85542 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Entspannung will gelernt sein

Bewegungs- und Entspannungsangebot für Frauen

In besonders stressigen Phasen zur Ruhe kommen. Wie kann das gelingen? Was ist hilfreich? Nehmen Sie sich Zeit für sich, erlernen Sie Techniken und probieren Sie einfache Übungen aus. Dieses Angebot ist offen für alle Frauen in besonderen Belastungssituationen.

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungsforum, unterstützt mit Mitteln aus KOMM-AN NRW.

Zielgruppe: Frauen

Termin und Ort: montags, 14.00 – 15.30 Uhr, Städtische Tageseinrichtung für Kinder/Familienzentrum Nobelstraße 33c, Wiesdorf

Referent/in: Michaela Brinsa

Weitere Informationen:
Carola Pfeuffer, 0214/85542 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Gemeinsam aktiv sein

Angebot für die Eltern der städtischen Tageseinrichtung für Kinder/Familienzentrum Dhünnstraße

Gemeinsam mit anderen interessierten Eltern werden kleine Aktionen in der Einrichtung durchgeführt. Durch regelmäßige, unterschiedliche Angebote werden die besonderen Interessen, Stärken und Fähigkeiten der Eltern in den Kita Alltag eingebunden, um so die vorhandene Vielfalt in der Tageseinrichtung für alle sichtbarer und erlebbarer werden zu lassen.

Zielgruppe: Eltern der Kindergartenkinder

Termin und Ort: einmal monatlich dienstags, 14.30 – 16.00 Uhr, Städtische Tageseinrichtung für Kinder und Familienzentrum Dhünnstraße, zurzeit Görresstraße 11, Küppersteg

Referent/in: Carola Pfeuffer

Weitere Informationen:
Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Handarbeiten aus aller Welt

Begegnungsangebot für Handarbeitsbegeisterte

In gemütlicher Runde sind alle Interessierten eingeladen, unterschiedlichen Handarbeiten nachzugehen. Ob Häkeln, Stricken, Sticken, Handweben, Spinnen, Sie können selbst entscheiden, welcher Technik Sie sich widmen. Lassen Sie sich dabei von den anderen Teilnehmenden inspirieren, probieren Sie neue Techniken aus oder gehen Sie ihrer ganz eigenen Idee nach. Eine fachkundige Dozentin unterstützt Sie dabei. Das Angebot richtet sich an alle Handarbeitsbegeisterten und die, die es werden möchten. Kinder können gerne mitgebracht werden.

Das Angebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Leverkusen statt und ist kostenfrei.

Zielgruppe: Interessierte Erwachsene

Termin und Ort: montags, 10.00 bis 12.00 Uhr (26.02.2024 - 29.04.2024)
Caritasverband Leverkusen e.V., Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21, Wiesdorf

Referent/in: Katrin von Stangen

Weitere Informationen:
Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Tauschtreff

Herzliche Einladung zum fröhlichen Tauschen

Gemeinsam werden wir bei einer Tasse Kaffee oder Tee Dinge eintauschen, die wir nicht mehr benötigen: Bei unserem ersten Tauschtreff möchten wir Kinderkleidung, Bücher und Spielwaren eintauschen.
Wie das funktioniert?
Einfach zu Hause schauen, von welchen Dingen wir uns trennen wollen und bei anderen Teilnehmenden interessante Dinge zum Eintauschen finden. Diese einfachen Regeln gelten:

- Alles, was getauscht werden soll ist brauchbar, sauber und vollständig
- Die Menge: Zwei Tüten oder eine Kiste
- Bitte keine elektrischen Geräte oder Lebensmittel zum Tausch mitbringen

Tische werden zur Verfügung gestellt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

In Kooperation mit dem Quartierstreff Wiesdorf.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: Wird noch bekannt gegeben, Städtische Tageseinrichtung für Kinder und Familienzentrum Nobelstraße 33 c, Wiesdorf

Referent/in: Carola Pfeuffer und Svenja Stettes

Weitere Informationen:
Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608,
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de,
Svenja Stettes, 0214 31190120, info@quartierstreff.de

Fit nach vorn

Offene Trainingsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene kombiniert mit Bildungs- und Beratungsangeboten

Durch sportliche Begleitung, Peer-Austausch, Angebote zu Ausbildung und Beruf sowie individuelle Beratungen lernen geflüchtete junge Menschen die eigenen Interessen und Stärken kennen und erwerben Kompetenzen, die ihnen mehr gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen.
Neben den gemeinsamen Fußballtrainings gibt es verschiedene Aktionen, wie zum Beispiel die Teilnahme an Job- und Ausbildungsmessen, Besuch von Museen und individuelle Unterstützung, die zur gesellschaftlichen Teilhabe beitragen und Orientierung im Übergang Bildung, Schule und Beruf geben sollen.

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren mit Fluchthintergrund

Termin und Ort: Offene Trainingsgruppe jede Woche montags 18.00 Uhr, im Sommer auf dem Trainingsgelände des SSV 1927 Lützenkirchen e.V., im Winter in der Soccerhalle Liga 20.

Weitere Informationen:
Lorenz Rabl, 0176 15 00 51 36
lorenz.rabl@caritas-leverkusen.de

Bildungsarbeit in der Schule – Praktiker/innen im Dialog

Sozialer Frieden und demokratischer Zusammenhalt in Zeiten von Antisemitismus und wachsender Muslimfeindlichkeit

Antisemitismus und Muslimfeindlichkeit sind zwei Phänomene der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit, mit Spezifika aber auch Gemeinsamkeiten. Sie werden im medialen Diskurs und in der übergreifenden gesellschaftlichen Debatte zu oft gegeneinander ausgespielt.
Verschiedene Akteure aus der Bildungsarbeit mit jüdischem, muslimischem und christlichem Hintergrund werden in einem Online-Format über ihre Bildungsarbeit an Schulen berichten. Welche Perspektiven gibt es in der Zusammenarbeit mit Jugendlichen in Zeiten von starken Polarisierungen, die den sozialen Frieden und demokratischen Zusammenhalt gefährden?
Die Veranstaltung soll Raum für den Erfahrungsaustausch der Akteure in der konkreten Bildungsarbeit an Schulen geben.

In Zusammenarbeit mit der Kölnischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und der Aktion Neue Nachbarn.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: wird noch bekannt gegeben, online über Zoom

Referent/in: Bildungsreferent/innen

Weitere Informationen
Piera-Angela Girardi-Junggeburth, 0176 15 00 51 43
angela.girardi@caritas-leverkusen.de

Klasse Macht(´s)! Klassismus – Eine Einführung

Online-Workshop für Interessierte

Klassismus bezeichnet die Diskriminierung, die Menschen erfahren aufgrund der wirklichen oder vermuteten „sozialen Klasse“ aus der sie kommen. Die soziale Klasse wird dabei häufig gekoppelt an Geld, Geschmack, Freizeitgestaltung oder Sprache.
In dem Workshop gehen wir folgenden Fragen nach: Was ist Klassismus? Wo zeigt sich Klassismus? Wie fühlt sich Klassismus an?
In welchen Lebenszusammenhängen sind Menschen von Klassismus betroffen?
Die Teilnehmenden sind eingeladen über ihre eigenen Eindrücke und Erfahrungen zu berichten und gemeinsam zu überlegen, wie wir klassistischen Strukturen entgegenwirken können.

Zielgruppe: Multiplikator/innen, Ehrenamtliche und Interessierte

Termin und Ort: Wird noch bekannt gegeben, online über Microsoft Teams

Referent/in: Wird noch bekannt gegeben

Weitere Informationen:
Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Normal oder was?!

Workshopwoche für Schülerinnen und Schüler zum Thema Vielfalt

Wir alle zusammen sind Vielfalt. Gemeinsam wollen wir auf die Suche gehen, was uns voneinander unterscheidet und was uns verbindet.
Was ist eigentlich normal? Wer gehört wo dazu oder auch nicht? Wer ist eigentlich dieses ‚Wir' und gibt es die ‚Anderen'?
Wir diskutieren, was Vielfalt ist und wie eine Schule der Vielfalt aussehen kann.
Im Anschluss werden wir selbst kreativ: Egal ob wir einen kurzen Film drehen, eine Theaterszene erfinden oder eine Skulptur bauen - hier ist Erfindungsgeist gefragt. Vorwissen ist nicht nötig, die beiden Referentinnen geben inhaltliche sowie technische Unterstützung.
Der Workshop findet in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit vor Ort statt und ist Teil einer Projektwoche zum Thema „RaS for future 2.0".

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klasse der Realschule am Stadtpark

Termin und Ort: 04.03.2024 bis 08.03.2024

Referent/in: Anne Schotte und Malin Schumacher

Weitere Informationen
Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Diversitätssensibel und kulturbewusst arbeiten

Teamfortbildung für Fachkräfte in pädagogischen Einrichtungen

Wir leben in einer pluralen Stadt und unser pädagogischer Alltag ist geprägt durch die Arbeit mit vielfältigen Familien. Die Reflexion von eigenen kulturellen Prägungen und Vorurteilen sowie die Erweiterung der diversitätssensiblen Handlungskompetenz erleichtert den positiven Umgang mit Vielfalt im beruflichen Alltag. Gerne orientieren wir uns an Ihren Anliegen und gestalten mit Ihnen einen passgenauen Workshop, der sich an Ihrer pädagogischen Praxis orientiert. Mögliche Themen können sein:

- Dimensionen von Vielfalt
- Wie erlernen Kinder Stereotype und Vorurteile?
- Perspektivwechsel und Interkulturelle Kompetenz
- Machtkritische und vorurteilsbewusste Ansätze
- Vielfalt und pädagogischer Auftrag
- Kultur und Erziehungsziele
- Rassismus, Diskriminierung und Gesellschaft
- Was brauchen Kinder für ein positives Selbstbild in all ihrer Vielfalt?
- Vielfältige Kinderbücher und Materialien

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Termin und Ort:
nach Vereinbarung, in Ihrer Einrichtung

Referent/in: Ute Stahl

Weitere Informationen:
Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Workshop zum Thema Antisemitismus in der Schule

Inhouse Workshop

Viele Menschen verbinden das Thema Antisemitismus ausschließlich mit der nationalsozialistischen Vergangenheit. Dabei ist Antisemitismus auch gegenwärtig weit verbreitet und sowohl antisemitische Diskriminierung als auch die Angst vor Gewalt gehören zum Alltag vieler Jüdinnen und Juden in Deutschland.
In diversen Klassen weiterführender Schulen werden die Bildungsreferent/innen der Kölnischen Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Workshops durchführen. Hierbei geht es um Fragen wie: was Antisemitismus eigentlich ist, wie er heute vorkommt und warum es ihn (immer noch) gibt.
Die Workshops werden mit aktuellen Fallbeispielen verknüpft.

In Zusammenarbeit mit der Kölnischen Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren

Termin und Ort: nach Vereinbarung, in Ihrer Schule

Referent/in: Bildungsreferent/innen sowie Multiplikator/innen des Projektes refl:act der Kölnischen Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

Weitere Informationen:
Piera-Angela Girardi-Junggeburth, 0176 15 00 51 43, angela.girardi@caritas-leverkusen.de

Diskriminierungskritische Bildungsangebote

Kostenfreie Inhouse Workshops

In unseren Workshops setzen wir uns aktiv für eine aufgeschlossene und vielfältige Gesellschaft ein. Dazu gehört es auch, Diskriminierungen wahrzunehmen und zu benennen.

Für folgende Themen können Sie uns gerne anfragen:

- Rassismuskritik
- Antidiskriminierung
- Critical Whiteness
- Stärkung von Empathie in einer Gesellschaft der Vielfalt
- Betzavta – was heißt eigentlich Demokratie?

Nach Bedarf vermitteln wir auch andere Vereine, Initiativen oder freiberufliche Referentinnen und Referenten aus den entsprechenden Bereichen.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler

Termin und Ort: Nach Absprache 3 - 6 Stunden, auch mehrtägige Workshops sind möglich

Referent/in: Malin Schumacher und andere

Weitere Informationen:
Malin Schumacher, 0214/85542 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Bewusst mit Vielfalt arbeiten

Fachtag für Leitungskräfte in katholischen Tageseinrichtungen für Kinder

Bereits im Kleinkindalter erlernen Kinder sozial vermittelte Rollenerwartungen, Stereotype und Vorurteile. Dabei kommt es vornehmlich nicht nur darauf an, was die Kinder zu Hause lernen, sondern auch und in besonderem Maße darauf, welche Bilder in pädagogischen Einrichtungen vermittelt werden. Wird beispielsweise ein Mädchen von der Fachkraft unbewusst besonders für eine hübsche Frisur bestärkt? Finden sich in Kinderbüchern auch Kinder in aktiven Rollen, die Rollstuhl fahren? Gibt es Buntstifte in verschiedenen Hautfarben? Familien in den vielfältigsten Konstellationen? Was bedeutet es für die Entwicklung der Identität und für das Selbstbewusstsein eines Kindes, sich in all seinen Merkmalen angenommen zu fühlen?

Der Fachtag vermittelt Grundlagen der diversitäts- und kultursensiblen pädagogischen Arbeit und soll auch einen offenen Raum bieten, eigene Prägungen, die das pädagogische Handeln beeinflussen, konstruktiv zu reflektieren.

Zielgruppe: Leitungskräfte der katholischen Tageseinrichtungen für Kinder

Termin und Ort: wird noch bekannt gegeben

Referent/in: NN

Weitere Informationen:
Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Vermittlung in Elterngesprächen

Angebot im Einzelfall für Eltern und Institutionen

Elterngespräche sind ein wichtiger Baustein der Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen und Familien. Meist gelingen sie gut, doch gerade im Konfliktfall, bei emotional aufgeladenen Themen, verschiedenen Sprachen oder Kommunikationsstilen kann die Unterstützung durch eine unabhängige Person hilfreich sein.

Wir begleiten Elterngespräche allparteilich und diversitätssensibel. Unser Ziel ist dabei, die Kommunikation zu verbessern und alle Beteiligten dabei zu unterstützen, ihre Anliegen vorbringen zu können. Bei besonderem Bedarf stellen wir eine Sprachmittlung.

Zielgruppe:
Eltern, pädagogische Fachkräfte

Termin und Ort:
nach Absprache

Weitere Informationen:
Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Professionelles Handeln in der Arbeit als Multiplikator/in

Schulung und Austausch für Multiplikator/innen

Die Multiplikator/innen im Projekt „Orientierung in der Gesellschaft“ nehmen vielfältige Aufgaben mit Geflüchteten wahr, die eine bestimmte Grundhaltung erfordern: Fachwissen aus verschiedenen Bereichen, Empathie mit den Menschen und gleichzeitig die Fähigkeit, sich abgrenzen zu können. Hierbei werden sie im Fachdienst für Integration und Migration systematisch begleitet.

In regelmäßigen Treffen und Einzelgesprächen besteht kontinuierlich die Möglichkeit, die eigene Arbeit zu reflektieren, Organisatorisches abzustimmen und sich neue Inhalte für die Arbeit zu erschließen.
Wichtig sind zudem regelmäßige Fallbesprechungen und der Austausch mit den Berater/innen.

Zielgruppe: Multiplikator/innen aus dem Projekt „Orientierung in der Gesellschaft“

Termin und Ort: monatlich, Caritas Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21, Wiesdorf

Referent/in: Ute Stahl und Ursula Velten

Weitere Informationen:
Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Sprachförderung

Niedrigschwellige Sprachkurse für Erwachsene

Die Sprachförderung ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit unseres Fachdienstes. Alle Interessierten können unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus daran teilnehmen.
Wir bieten in Kooperation mit dem Katholischen Bildungsforum Alphabetisierungs- und Deutschkurse mit unterschiedlichen Niveaus an.
Die Kurse finden in der Unterkunft Sandstraße 71, sowie je nach Bedarf in unterschiedlichen Stadtteilen Leverkusens statt.
Durch eine begrenzte Anzahl von Teilnehmenden kann auf jede einzelne Person in ihrem individuellen Lernen eingegangen werden.
Neben unseren Angeboten im Bereich der Sprachförderung vermitteln wir in Abhängigkeit zu den spezifischen Bedarfen auch gerne in Deutsch- und Integrationskurse anderer Bildungsträger.

Zielgruppe:
Erwachsene

Termin:
15.01. - 28.06.2024

Referent/in:
Marion Genser, Sabine Betzler, Dr. Katrin Hedke

Weitere Informationen:
Nicole Rösgen, 0214 855 42 600
nicole.roesgen@caritas-leverkusen.de

Kreative Sprachförderung

Mit Sprachlernspielen die Lese- und Schreibkompetenz stärken

Das Projekt verfolgt die sprachliche und schulische Förderung von in der Unterkunft lebenden Schulkindern. Auf spielerische Weise soll die Freude am Lesen und Schreiben gestärkt und Neugierde auf mehr geweckt werden. Sprachlernspiele wechseln sich ab mit Stillarbeit und kreativen Herausforderungen. Auch das soziale Miteinander soll nicht zu kurz kommen.

Zielgruppe: Schulkinder aus der Gemeinschaftsunterkunft Sandstraße (8 - 12 Jahre)

Termin und Ort: 14.01. – 07.07.2024, sonntags jeweils von 14.00 – 16.30 Uhr, Schulungsräume der Gemeinschaftsunterkunft Sandstraße 69, Opladen

Referent/in: Ruth Gilljohann

Weitere Informationen:
Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Auf die Plätze fertig los!

Unterstützung von Schüler/innen in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete

Durch Spenden eingerichtete Laptop-Arbeitsplätze ermöglichen es den Kindern und Jugendlichen an zwei Standorten an jeweils zwei Tagen, die anfallenden Schularbeiten zu erledigen und sich darüber hinaus im Umgang mit entsprechenden (Lern-) Programmen zu erproben.
Unterstützt werden sie dabei durch Honorarkräfte, die sowohl technische Fragen klären können als auch inhaltliche Hilfestellung leisten. Durch spielerische Interaktionen haben die Kinder und Jugendlichen darüber hinaus die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse zu erweitern.

„Auf die Plätze fertig los!“ versteht sich als Folgeprojekt des „Digitalen Lernens“ und wird von der Heidehof-Stiftung finanziert.

Zielgruppe: Schüler/innen aus den Gemeinschaftsunterkünften

Termin und Ort: Montag und Freitag, jeweils 16.00 – 19.00 Uhr, Unterkunft Josefstraße 10 / Unterkunft Sandstraße 69

Referent/in: Malin Schumacher

Weitere Informationen:
Malin Schumacher, 0214/85542 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Orientierung in der Gesellschaft

Teilnahme stärken durch geschulte Multiplikatorinnen

Das Projekt möchte neu zugewanderten Menschen einen geschützten Raum geben, um Fragen stellen zu können, Irritationen zu äußern, Wünsche und Ziele zu formulieren und eine Orientierung im neuen Lebensumfeld zu finden.

In muttersprachlich angeleiteten Gruppenangeboten und in Einzelgesprächen werden vielfältige Themen rund um den Alltag mit Familie und Kindern in Leverkusen besprochen. Zudem besuchen die Multiplikatorinnen Familien im gesamten Stadtgebiet und begleiten sie gegebenenfalls zu Elterngesprächen und Angeboten im jeweiligen Sozialraum. Dabei liegt es den Multiplikatorinnen besonders am Herzen, die Frauen, die sie begleiten, in ihren eigenen Anliegen und der Gestaltung ihres Alltags zu bestärken.

Das Projekt wird gefördert durch die Stadt Leverkusen.

Zielgruppe: Geflüchtete Menschen mit den Muttersprachen: Kurdisch, Arabisch, Dari und Farsi

Termin und Ort: nach Absprache

Referent/in: Muttersprachliche Multiplikatorinnen

Weitere Informationen:
Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Vielfalt.viel wert

Diversity praktisch erleben – für ein gesellschaftliches Miteinander auf Augenhöhe

Die Kampagne des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln wirbt für ein positives Verständnis von Vielfalt in unserer Gesellschaft. Sie setzt sich für einen diversitätsbewussten Blick innerhalb der Gesamtgesellschaft ein und fördert Veranstaltungen insbesondere zu den Themenfeldern Critical Whiteness, Demokratie-Lernen und Rassismuskritik.

Darüber hinaus setzt die Kampagne einen Fokus auf differenzsensible Kunst- und Kulturangebote, in denen sich Menschen begegnen und gemeinsam kreativ werden.
Kommen Sie gerne auch mit eigenen kreativen Ideen auf uns zu. Gemeinsam suchen wir nach Möglichkeiten der Umsetzung und Finanzierung.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: nach Absprache

Referent/in: nach Bedarf und Absprache

Weitere Informationen:
Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

KOOPERATIONEN

Wir kooperieren mit diesen Institutionen:

AKTION NEUE NACHBARN im Erzbistum Köln

katholische jugendagentur Leverkusen · Rhein-Berg · Oberberg

INTEGRATIONSRAT DER STADT LEVERKUSEN

AWO Leverkusen

vielfalt. viel wert. caritas

KATHOLISCHES BILDUNGSFORUM Leverkusen

Le Leben in Opladen Interkulturelles Zentrum für Familien

Stadt Leverkusen

Kommunales Integrationszentrum Leverkusen

FLÜCHTLINGSRAT LEVERKUSEN

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

caritas die lebende bibliothek NACHFRAGEN · VERSTEHEN

Heidehof Stiftung

KOMM-AN NRW

Quartierstreff. Wiesdorf

vhs Leverkusen

SO ERREICHEN SIE UNS

Caritasverband Leverkusen e.V.
Fachdienst für Integration und Migration
Carl-Leverkus-Straße 13
51373 Leverkusen
Tel: 0214 855 42 600
Fax: 0214 855 42 650

Fachdienstleiterin
Lioba Engels-Barry
0214 855 42 602
lioba.e-barry@caritas-leverkusen.de

Sekretariat
Nicole Rösgen
0214 855 42 600
nicole.roesgen@caritas-leverkusen.de

Öffnungszeiten
montags bis donnerstags 09.00 - 13.00 Uhr
und nach Absprache

INTEGRATIONS-
AGENTUREN NRW
Integration. Einfach. Machen.

caritas
LEVER
KUSEN

www.caritas-leverkusen.de